

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96334
			DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	476
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.10.2015
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	21074,1612
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die Fläche ist vermutlich ähnlich intensiv als Grünland genutzt worden wie benachbarte Flächen, liegt jedoch niedriger und ist feuchter, derzeit örtlich wasserüberstaut und eventuell zeitweilig nicht nutzbar. Dadurch mit etwas höherwüchsiger Vegetation aus viel Rohrglanzgras und Wasserschwadern, daneben Flutrasenarten und eingestreuten Inseln, die von Seggen beherrscht werden. In der Fläche halten sich derzeit bevorzugt Bekassinen auf. Auf eine relativ seltene Nutzung deuten auch Vorkommen von Brennesseln hin. Der Boden ist - wie überall im Gebiet - von mächtigen Niedermoortorfen geprägt und ist vollständig bis an die Geländeoberfläche durchnässt, eine Entwässerung der Flächen erfolgt offenbar nur über die Randgräben. Zentral ist eine große, ununterbrochene Fläche vorhanden, ursprünglich hat es aber vermutlich Gruppen gegeben, die noch als flache Mulden im Gelände erkennbar sind. Der Aufwuchs ist verhältnismäßig artenarm und von Süßgräsern bzw. Seggen beherrscht, aber sehr blütenarm.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNF	Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Hörstener Straße			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben			
Rechtswert (X)	567131	Hochwert (Y)	5922312	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzzone (673.21)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

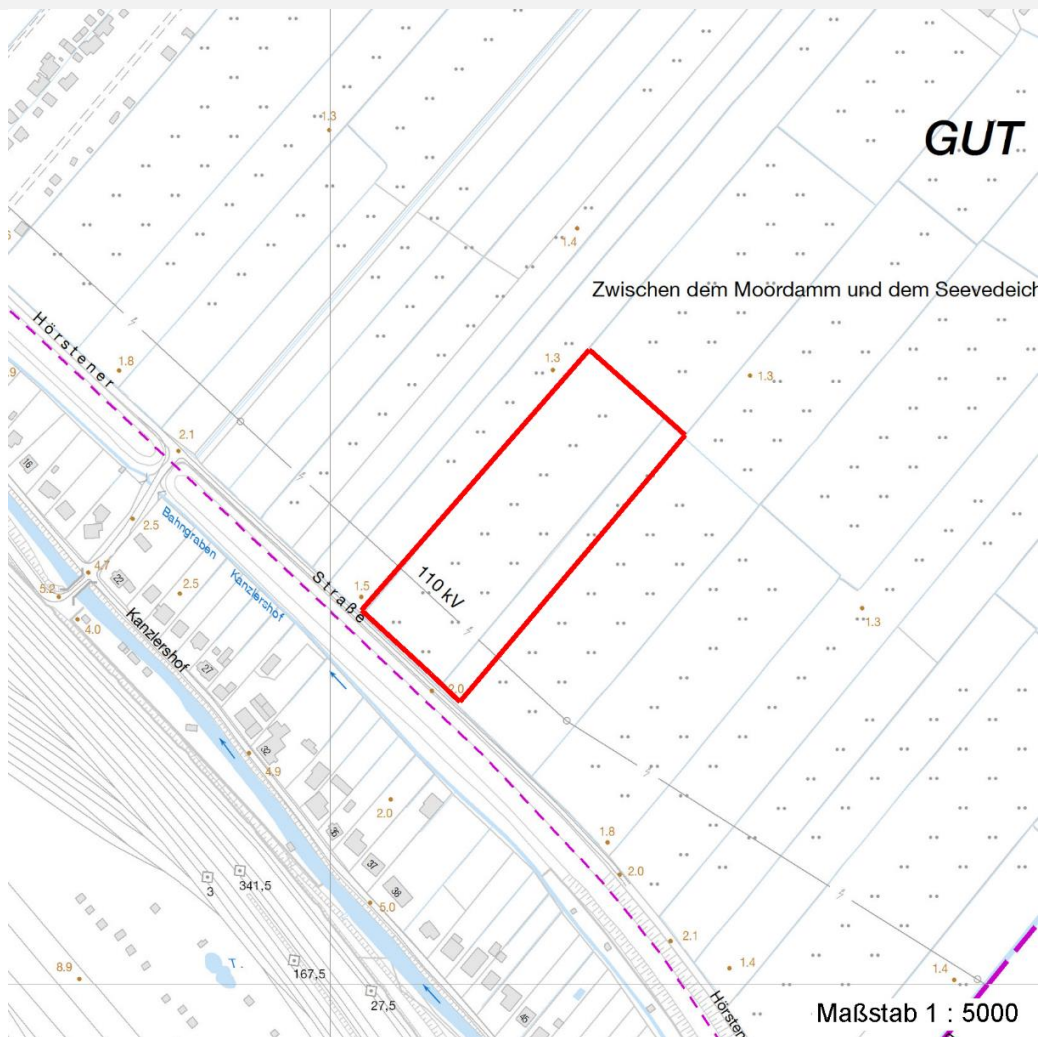
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96334
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	476
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	21074,1612
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96334	30236	6622	119	06.06.2006	<	6624	162

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49663	0	6622_476_131015_1.JPG	
49664	0	6622_476_131015_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96334
			DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	13.10.2015
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	21074,1612
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	In der Vergangenheit offenbar intensive Nutzung, mit eventuell Düngung und eventuell Kalkung der Vegetation, eventuell auch Umbruch und Einsaat, jedenfalls ist die aktuelle Vegetation deutlich verarmt.
Wertgesichtspunkte	Ausgesprochen nasser, bis oberflächlich vernässter Standort, mit potentiellen Wuchsmöglichkeiten für schutzwürdige Feuchtgrünland-Vegetation; offenbar für Wiesenvögel interessant
Maßnahmen	Es sollte versucht werden, eine feuchtgrünlandspezifische Artenvielfalt auf der Fläche zu entwickeln. Anschließend sollte nach Möglichkeit eine dauerhafte Mähwiesennutzung erfolgen, bei der eine zweischürige Schnittnutzung erfolgt und das Mähgut regelmäßig von der Fläche entfernt wird. Die Nutzung ist eventuell nur bei ausreichender Entwässerung möglich. Von daher sollte das ehemals vorhandene, flache Grüppensystem erneuert werden. Die Grüppen sollten jedoch nicht über 30 cm in das geländeeingetieft sein. Die Nutzung sollte von der Witterung abhängig gemacht werden.

Foto

Fotodatei	6622_476_131015_1.JPG	Fotodatei	6622_476_131015_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biooptyp	Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen (2000)	Biooptyp	GNF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96334
			DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			476
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				13.10.2015
				Fläche / Länge [m²/m]
				21074,1612
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	22 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-													
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	z		-	-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	h		-	-												V	D
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-													
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96334
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	476
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	21074,1612
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-													V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														3	1			
Anzahl Arten														17				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland